

Presse-Information

P259/20
29. Juli 2020

BASF wird bevorzugter Lieferant von Jaguar Land Rover in Asien-Pazifik

- **Die beiden Reparaturlackmarken Glasurit® und R-M® haben sich als bevorzugter Partner von Jaguar Land Rover in den Importländern in der Region Asien-Pazifik etabliert**
- **Über die nächsten drei Jahre wird BASF das Unternehmen JLR dabei unterstützen, neue Branchenmaßstäbe bei Karosserie- und Reparaturlackierarbeiten zu setzen**
- **Die Partnerschaft baut auf der im März 2019 in Europa unterzeichneten Vereinbarung auf**

Der Unternehmensbereich Coatings der BASF (BASF) und der globale Hauptsitz von Jaguar Land Rover (JLR) haben eine Kooperationsvereinbarung für die Premium-Reparaturlackmarken Glasurit und R-M von BASF unterzeichnet. Durch die Zusammenarbeit soll die Entwicklung und Umsetzung des globalen Karosserie- und Lackprogramms von JLR in Asien-Pazifik unterstützt werden. Dies umfasst 16 Importländer und Märkte in der Region.

Mit der Vereinbarung gehen die Partner eine langfristige strategische Partnerschaft ein, die über den Branchenstandard in den Bereichen Karosserie- und Reparaturlackierarbeiten hinausgeht. Dies umfasst die Bereitstellung von Reparaturlacken und Lösungen für die Farbtonfindung. Zudem wurde ein regionaler Leiter für den Bereich Karosserie und Lack benannt, der die Weiterentwicklung und Umsetzung des globalen Karosserie- und Lackprogramms von JLR in der Region vorantreiben wird.

In enger Zusammenarbeit mit JLR stellt BASF sicher, dass die bereitgestellten

Reparaturlackprodukte den strengen Reparaturanforderungen und Verfahrensstandards entsprechen. Dabei stützt sich BASF auf die bewährten Methoden und die Expertise aus einem umfassenden globalen Netzwerk. Neben den Reparaturlackmarken Glasurit und R-M trägt auch das benutzerfreundliche Lackierzubehör der Marke RODIM® zu hochwertigen und effizienten Prozessen in der Reparaturlackierung bei.

Im Rahmen der Vereinbarung unterstützt BASF JLR zudem mit umfassenden Lösungen für den Geschäftsbetrieb (Advanced Business Solutions – ABS), um die Profitabilität und Effizienz sowohl in den autorisierten Vertragswerkstätten als auch bei der Auswahl von Fachhändlern zu steigern. Die innovativen Services, Instrumente, Schulungsangebote und Module für das Leistungsmanagement im Rahmen von ABS sind darauf ausgelegt, die Verfahren und die Gesamtleistung in den autorisierten Lackierbetrieben von JLR zu verbessern.

„Jaguar Land Rover und BASF setzen sich für den Erfolg und die Weiterentwicklung ihrer Geschäftspartner ein“, erklärt Mike Hill, Global Strategic Account Management, BASF Autoreparaturlacke Europa. „Angesichts der großen Herausforderungen, die sich uns allen derzeit stellen, ist dieser Ansatz in diesem Jahr noch wichtiger. Das globale Karosserie- und Lackprogramm zeichnet sich durch einen ausgewogenen Ansatz aus. Im Vordergrund steht dabei die geschäftliche Infrastruktur der Lackierbetriebe, beispielsweise in den Bereichen Anlagenplanung, Ausstattung und Einhaltung technischer Vorschriften. In Zusammenarbeit mit dem Programmmanager bei JLR werden die Experten von Glasurit und R-M mithilfe unserer einzigartigen ABS die Lackierbetriebe dabei unterstützen, ihre Profitabilität zu steigern. Die ABS sind darauf ausgelegt, die betrieblichen Prozesse in den Werkstätten von JLR zu verbessern und Geschäftsmöglichkeiten auszubauen.“

Dank der innovativen Partnerschaft stellen JLR und BASF im gesamten internationalen Netzwerk der von JLR autorisierten Lackierbetriebe einen einheitlich hohen Standard sicher. Mit höchst effizienten Verfahren werden so optimale Reparaturqualität und hervorragender Kundenservice ermöglicht.

„Letztes Jahr im März haben BASF und JLR eine ähnliche Vereinbarung für die Region Europa abgeschlossen. Mit dieser neuen Vereinbarung bauen wir unsere globale Präsenz weiter aus. Sie unterstreicht zudem das gegenseitige Vertrauen und das beiderseitige Engagement für den Ausbau der Partnerschaft. JLR greift auf

die neuesten Technologien von Glasurit und R-M zurück, um sein Wachstum voranzutreiben“, so Hill weiter. „Es gibt einige großartige Beispiele dafür, dass die enge Zusammenarbeit zwischen den Teams von JLR und BASF zur Weiterentwicklung des Netzwerks aus autorisierten Lackierbetrieben in Europa beigetragen hat. Dabei wurden erstklassige Werkstätten ermittelt, die nicht nur die hohen Standards und Erwartungen einer Premiummarke erfüllen, sondern auch gut mit den geographischen Herausforderungen in diesen komplexen Märkten umgehen können. Italien ist in diesem Zusammenhang ein sehr gutes Beispiel – hier haben wir im Netzwerk der autorisierten Lackierbetriebe einen Zuwachs von mehr als 30 % verzeichnet.“

Über den Unternehmensbereich Coatings der BASF

Der Unternehmensbereich Coatings von BASF verfügt über eine globale Expertise in der Entwicklung, Produktion und Vermarktung innovativer Fahrzeug- und Autoreparaturlacke, Bautenanstrichmittel sowie angewandter Oberflächentechnik von Metall-, Plastik- und Glassubstraten für zahlreiche Industrien. Abgerundet wird das Portfolio durch das „Innovation Beyond Paint“-Programm, welches auf die Entwicklung neuer Märkte und Geschäftsmodelle abzielt. Wir schaffen zukunftsweisende Lösungen und fördern Innovation, Design und neue Anwendungsmöglichkeiten, um die Bedürfnisse unserer Partner weltweit zu erfüllen. Unsere Kunden profitieren von unseren Fachkenntnissen und den Ressourcen interdisziplinärer, global arbeitender Teams in Europa, Nordamerika, Südamerika und Asien-Pazifik. Im Jahr 2019 erzielte der Unternehmensbereich Coatings weltweit einen Umsatz von rund 3,75 Milliarden €.

Solutions beyond your imagination – Coatings by BASF. Mehr über den Unternehmensbereich Coatings von BASF und dessen Produkte finden Sie im Internet unter www.basf-coatings.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 117.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2019 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.